

## Tyre-Pro Tools Benutzeranleitung



Schritt 1; Entfernen Sie das Rad und legen Sie es auf einen ebenen Untergrund. Achten Sie auf empfindliche Teile wie ABS-Ringe und Bremscheiben. Lassen Sie keinen Schmutz in die Dichtungen und Lager eindringen.



Schritt 2; Montieren Sie die Löffel & Hebel. Schieben Sie Löffel 1 zwischen Felge und Reifen. Hebeln Sie ihn nach oben und unten, um einen (möglicherweise festsitzenden) Reifen etwas von der Felge zu lösen. Wiederholen Sie dies auf einer Fläche von ca. 10 Zoll.



Schritt 3; Schieben Sie Löffel 1 so weit wie möglich nach unten und stecken Sie Löffel 2 neben Löffel 1, mit der Spitze nach unten.



Schritt 4; Schieben Sie Löffel 2 so tief wie möglich, während Sie gleichzeitig den Druck nach unten auf Löffel 1 beibehalten. Die Spitze von Löffel 2 sollte hinter dem Reifenwulst hängen bleiben. Sie werden es spüren, wenn dies passiert.



Schritt 5; Nehmen Sie Löffel 1 wieder heraus und achten Sie darauf, dass Löffel 2 an seiner Stelle bleibt. Setzen Sie nun den Drehpunkt auf Löffel 2, wie im obigen Bild gezeigt.



Schritt 6; Legen Sie Löffel 1 mit der Spitze nach oben in den Drehpunkt. Schieben Sie Löffel 1 vorsichtig zwischen Felge und Reifen. Stellen Sie sicher, dass Löffel 2 an seiner Stelle bleibt. Achten Sie darauf, dass Sie Löffel 1 nicht über den Rand schieben. Dies könnte zu Kratzern führen. Wenn Löffel 1 nicht leicht zwischen Rand und Löffel 2 gleitet, bewegen Sie Löffel 2 nach oben und unten, um Platz zu schaffen. Siehe (\*)



Schritt 7; Fassen Sie die beiden Hebel mit beiden Händen und drücken Sie sie zusammen, während Sie gleichzeitig Druck auf das Set ausüben und es in Richtung Felge drücken.



Schritt 8; Der Wulstabdrucker öffnet sich und drückt Reifen und Felge auseinander. Der Reifen muss über den Sicherheitsbuckel im Inneren der Felge geschoben werden. Wenn sich der Reifen beim ersten Mal nicht abschieben lässt, wiederholen Sie den Vorgang fünf Zentimeter nach links oder rechts.



## Tyre-Pro Tools Benutzeranleitung

### **Wichtiger Hinweis für Benutzer:**

*Der Wechsel oder die Reparatur eines Motorradreifens oder -schlauchs erfordert Fachkenntnisse! Bei Verwendung einer falschen Technik können Reifen, Schlauch, Felge oder Werkzeuge beschädigt werden. Wenn Benutzer mit den Verfahren zum Aus- und Einbau von Reifen nicht vertraut sind, ist es unbedingt erforderlich, dass sie an Workshops zur Reparatur von Motorradreifen teilnehmen oder sich bei der örtlichen Motorradwerkstatt melden, um mit einem Spezialisten in einer kontrollierten Umgebung zu üben, bevor sie sich auf (Allein-)Fahrten begeben. Darüber hinaus verfügen die Tyre-Pro-Werkzeuge über andere Eigenschaften und Funktionalitäten als herkömmliche Reifenheber. Daher ist es auch wichtig, dass alle Benutzer die Tools in einer kontrollierten Umgebung ausprobieren und testen, bevor sie sich auf (Allein-)Fahrten begeben. Eine unwegsame und abgelegene Gegend ist definitiv nicht der Ort, an dem Sie die Werkzeuge zum ersten Mal testen und ausprobieren möchten. Der Lieferant übernimmt keine Verantwortung für Schäden am Motorrad oder an Werkzeugen oder für jegliche Art von Körperverletzung oder Tod des Benutzers aufgrund unsachgemäßer Verwendung der Eastbound-Werkzeuge.*

### **Allgemeine Hinweise zur Verwendung der Tyre-Pro-Tools;**

- **WICHTIGER HINWEIS:** Wenn ein Reifen längere Zeit auf einer Felge gelagert ist, kann der Reifenwulst sich an die Felge „vulkanisieren“. Es wird dann nahezu unmöglich sein, es mit leichten Handwerkzeugen zu zerbrechen. Bevor Sie sich auf eine Reise begeben, bei der es auf Selbstvertrauen ankommt, wird dringend empfohlen, dies zu überprüfen und gegebenenfalls das Motorrad in eine Werkstatt zu bringen, um die Wülste auf einer Reifenmaschine brechen zu lassen, den Felgenwulstszitz zu reinigen und den Reifenwulst mit Reifenfett zu schmieren. Sie vermeiden viele Probleme, wenn Sie ein paar Wochen oder Monate später eine Reifenpanne haben!
- Die Schraubenschlüssel können mit maximal 3 Hebelabschnitten verwendet werden. Verlängern Sie die Hebel nicht mit zusätzlichen Abschnitten oder Rohren oder anderen Mitteln. Dadurch können die Schraubenschlüssel und Ihr Motorrad beschädigt werden.
- Der einfachste Weg, die Schraubenschlüssel zu verwenden, besteht darin, die Hebelabschnitte nach dem Lösen der Achsmutter abzunehmen. So kann der Schraubenschlüssel frei herumgedreht werden, um die Achsmutter vollständig zu lösen (und beim Anziehen umgekehrt), sodass die Hebel nicht mit Bremssätteln, Kunststoffteilen usw. aneinander stoßen.
- Überschreiten Sie nicht die vom Hersteller Ihres Motorrads angegebenen Drehmomenteinstellungen der Achsmuttern. Ein zu starkes Anziehen der Achsmuttern kann Ihr Motorrad beschädigen. Bei zu geringem Drehmoment besteht die Gefahr, dass sich die Muttern lösen.
- (\*) Einsatz des Abdrückers; Seien Sie bei Schritt 6 oben besonders vorsichtig. Manchmal kann es schwierig sein, den oberen Hebel zwischen unteren Hebel und Felge zu schieben. Dies erfordert eine bestimmte Bewegung; Drücken Sie den oberen Hebel kräftig nach unten und dann hinein. Nicht nach vorne in Richtung Mitte des Randes, da dies dazu führen könnte, dass der Löffel über den Rand schießt und den Rand zerkratzt. Üben Sie den Umgang mit dem Abdrücker.
- Verwendung der Reifenlöffel; Die Löffel bestehen aus 7075-T6-Aluminium und schädigen Ihre Felgen deutlich weniger als Stahlheber, können aber dennoch Kratzer verursachen. Daher empfiehlt sich die Verwendung von Felgenschonern bei der Demontage und Montage eines Reifens von der Felge.
- Die Reifenlöffel können mit maximal 3 Hebelabschnitten verwendet werden. Verlängern Sie die Hebel nicht mit zusätzlichen Abschnitten, Rohren oder anderen Mitteln. Dadurch können die Löffel sowie der Reifen oder die Felge beschädigt werden.
- Schmieren Sie den Reifen nicht, bevor der Wulst erfolgreich gebrochen ist. Dies würde zum Verlust der Reibung/Traktion der Werkzeuge auf dem Gummi führen, die zum erfolgreichen Brechen des Wulstes erforderlich ist. Für eine ordnungsgemäße Montage ist die Schmierung des Wulstes mit Reifenfett, Flüssigseife (oder sogar WD40) unerlässlich.
- Der Einsatz roher Gewalt beim Aus- oder Einbau eines Reifens führt zu irreparablen Schäden am Reifenwulst, an der Felge oder an den Werkzeugen.

### **Wartung.**

- Nach Gebrauch alle Teile von Sand und Schlamm befreien. Überprüfen Sie die O-Ringe regelmäßig auf Beschädigungen. Obwohl sie für den sicheren Betrieb der Werkzeuge nicht unbedingt erforderlich sind, sind sie für den angemessenen Einsatz der Werkzeuge wichtig. Fetten Sie die O-Ringe gelegentlich dünn mit säurefreier Vaseline, Kettenfett/-öl oder normalem Lagerfett ein. Überschüssiges Fett abwischen.
- Ersatz-O-Ringe; 9,25 mm x 1,78 mm. NBR oder gleichwertig.



Nichts in dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers durch Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder auf andere Weise reproduziert und/oder veröffentlicht werden. Technische Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Eastbound übernimmt keine Verantwortung/Haftung für Schäden/Personenschäden aufgrund einer (falschen) Verwendung dieses Produkts. Eastbound ist an Ihren Kommentaren zu diesen Produkten und dem Handbuch interessiert.